



editorial

Grenzenlos lesen.

Menschen auf der Flucht finden auch in Bad Dachsberg ein neues Zuhause. Aufgrund von Krieg, Verfolgung und wirtschaftlicher Not mussten sie ihre alte Heimat verlassen. Auch wenn Bibliotheken nicht die erste Station für Menschen auf der Flucht sind, so sind sie doch ein Ort, wo Menschen anderen Menschen begegnen. Ein Ort, wo abseits vom nackten Überleben auch der Geist beschäftigt werden kann. Wenn erst einmal die Basisbedürfnisse gedeckt sind, dann kommt irgendwann die Zeit für mehr: Zeit, Menschen kennen- und verstehen zu lernen, Zeit, um soziale Bedürfnisse zu decken. Fremde haben es leichter, sich in einer neuen Umgebung einzufinden, wenn ihnen die Sprache, die Werte, die Kultur des Landes vermittelt werden. Auch die hier ansässigen Menschen müssen bereit sein, die Neuangekommenen kennenzulernen, sich mit ihrem Hintergrund auseinanderzusetzen. Nur dann kann eine Kommunikation beginnen. Zum Beispiel mit einem „Willkommen“.

Auch wir öffnen unsere Türen, um Flüchtlingen einen Ort zu geben, wo sie sich aufhalten und austauschen können, wo sie Bücher finden, wo sie die Sprache durch „grenzenloses Lesen“ vertiefen können. Dazu haben wir nicht nur mehrsprachige Medien angeschafft, sondern z.B. auch einen Taxidienst in die Bücherei organisiert. Das ist unser kleiner Beitrag zum Themenschwerpunkt des BVÖ „Grenzenlos lesen“.

An dieser Stelle wieder ein sehr herzliches DANKE an unsere treue Leserschaft! Wir versuchen, unseren Medienbestand stets aktuell zu halten. Auch in dieser Ausgabe von „seitenweise“ stellen wir Ihnen wieder eine kleine Auswahl an Neuerscheinungen aus den verschiedenen Mediengruppen vor.

Viel Freude beim Schmökern und Lesen wünscht Ihnen
Ihr Bücherei-Team



©fotolia.de

BUCHTREFF
PRAMBACHKIRCHEN
GUT ZU WISSEN – IHRE BIBLIOTHEK

Flohmarkt

am Sonntag,
13. November 2016

von 8:30 bis 11:30 Uhr
im Pfarrheim Prambachkirchen

Wir bieten zahlreiche Kinder- und Jugendbücher, Romane, Sachbücher, Spiele und Zeitschriften zum Verkauf an.

Über Ihr Kommen freut sich
das Bücherei-Team

Es gibt so Tage ...

... da will man dem Alltag entfliehen. Es gibt so Tage, da möchte man einfach ein Buch zur Hand nehmen und eintauchen in fremde Welten, in andere Leben, in andere Zeiten. Laufend erweitern wir unser Angebot durch zahlreiche Neuerscheinungen. Hier einige Highlights, mit denen Sie sich auf eine Sinnesreise begeben können.



BLEIBEN - Judith W. Taschler

Es ist eine kurze, zufällige Begegnung auf der Reise nach Italien: Max, Paul, Felix und Juliane - vier junge Leute, voller Träume für die Zukunft, treffen im Nachtzug nach Rom aufeinander. Juliane und Paul werden heiraten, Max und Felix sich auf eine Weltreise begeben. Nach zwanzig Jahren trifft Juliane Felix zufällig in einer Galerie wieder und die beiden beginnen eine leidenschaftliche Affäre, die er jedoch ohne jede Erklärung abbricht.



LÜGEN SIE, ICH WERDE IHNEN GLAUBEN - Bondoux/Mourlevat

Als der Schriftsteller Pierre Marie Sotto ein dickes Kuvert in seinem Briefkasten findet, hat er, im Glauben, es handle sich um ein Manuskript, nur eines im Sinn: zurück an die Absenderin. Doch anstatt Adeline und ihre Sendung so schnell wie möglich wieder loszuwerden, kommen sich die beiden - per E-Mail - schon bald so nahe ... Eine Liebesgeschichte der besonderen Art.

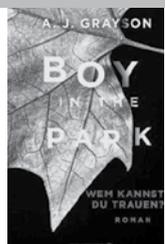
MEINE GENIALE FREUNDIN - Elena Ferrante

Sie könnten unterschiedlicher kaum sein und sind doch unzertrennlich, Lila und Elena, schon als junge Mädchen beste Freundinnen. Und sie werden es ihr ganzes Leben lang bleiben, über sechs Jahrzehnte hinweg, bis die eine spurlos verschwindet und die andere auf alles Gemeinsame zurückblickt, um hinter das Rätsel dieses Verschwindens zu kommen. Ferrante hat ein literarisches Meisterwerk geschrieben.



MÖRDERISCHE WAHRHEITEN - Theresa Prammer

Ein Serienmörder geht um in Wien. Mehrere Teenager werden tot aufgefunden, alle gekleidet in gelbe T-Shirts, die Fingernägel rosa lackiert. Das Tatmuster erinnert an eine alte Mordserie zwanzig Jahre zuvor. Doch der verurteilte Mörder ist gerade im Gefängnis gestorben. War er unschuldig? Carlotta Fiore, Kaufhausdetektivin und gescheiterte Opernsängerin, ermittelt. Sie kennt die Familie des Mörders, der drei Kinder hat.



BOY IN THE PARK - Wem kannst du trauen? - Grayson

Ein kleiner Junge verschwindet. Am helllichten Tag wird er aus dem Botanischen Garten in San Francisco entführt. Der einzige Zeuge des Verbrechens ist Dylan, der dort in Ruhe seine Mittagspause verbringen wollte. Die Polizei tappt im Dunkeln und so entschließt sich Dylan, auf eigene Faust nach dem Kind zu suchen. Er muss sich seiner eigenen dunklen Vergangenheit stellen.



DAZWISCHEN: ICH - Julia Rabinowich

Das Los der 15-jährigen Madina teilen viele Flüchtlingskinder: Sie alle sind Brückenbauer zwischen ihren Familien und dem neuen Leben in der westlichen Welt. Nach einer beschwerlichen Flucht vor dem Krieg in ihrer Heimat ist Madina endlich angekommen, in einem Land, das Sicherheit verspricht. Doch nicht allen in ihrer Familie fällt es leicht, Fuß zu fassen.

LICHT UND ZORN - Lauren Groff

Lottos Charme bezwingt jeden, Mathildes Schönheit wirft ein Schimmern an jede Wand. Sie lieben und begehren einander, sie heiraten, ziehen nach New York. Ihre Partys sind legendär, und irgendwann feiert Lotto Triumphe als Dramatiker. Ahnt Lotto, welchen Zorn Mathilde hinter ihrem Lächeln verbirgt? Lauren Groff entwirft das Bild einer Ehe, hinter deren Glanz sich schleichend etwas Dunkleres offenbart.



TODESTRANK - A. J. Kazinski

Massenmörder, Psychopathen, Vergewaltiger - die gefährlichsten Straftäter Dänemarks sind in Sikringen untergebracht, der berühmtesten Sicherungsstation des Landes. Als der Psychiater der Station tot aufgefunden wird, steht die Polizei vor einem Rätsel. Niemand will etwas gesehen haben, alle hüllen sich in Schweigen. Um den Mord aufzuklären, wird Kommissar Niels Bentzon unter falscher Identität in die Anstalt eingeschleust.



Manchmal ist es so, als ob das Leben einen seiner Tage herausgriffe und sagte: „Dir will ich alles schenken! Du sollst solch ein rosenroter Tag werden, der im Gedächtnis leuchtet, wenn alle anderen vergessen sind.“

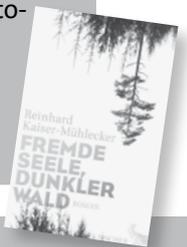
Astrid Lindgren

AUTOREN-**PORTRAIT**



Reinhard Kaiser-Mühlecker

Reinhard Kaiser-Mühlecker wuchs in Eberstalzell auf. Von 2003 bis 2007 studierte er unter anderem Landwirtschaft, Geschichte und Internationale Entwicklung in Wien. 2008 erschien sein Debütroman „Der lange Gang über die Stationen“. Noch vor Erscheinen erhielt er dafür den Literaturpreis der Jürgen Ponto-Stiftung und ein Stipendium des Herrenhauses Edenkoben. Kaiser-Mühleckers Dorfroman „Fremde Seele, dunkler Wald“ gelangte 2016 auf die Shortlist des Deutschen Buchpreises. Zahlreiche Preise und Auszeichnungen.



IRGENDWO IM GLÜCK - Anna McPartlin

Dublin, 1995: Maisie Beans erstes Date vor siebzehn Jahren endete schlimm. Die Ehe, die folgte, war die Hölle für Maisie, doch sie gab ihr zwei wundervolle Kinder: den sensiblen, humorvollen Jeremy und die starrsinnige, schlaue Valerie. Als Maisie denkt, ihr Leben läuft endlich rund, geschieht das Unfassbare: Jeremy verschwindet eines Tages spurlos. Sie steht dem Kampf ihres Lebens gegenüber.



DIE SPUREN MEINER MUTTER - Jodi Picoult

Die dreizehnjährige Jenna sucht ihre Mutter. Alice Metcalf verschwand zehn Jahre zuvor spurlos nach einem tragischen Vorfall im Elefantenreservat von New Hampshire, bei dem eine Tierpflegerin ums Leben kam. Nachdem Jenna schon alle Vermisstenportale im Internet durchsucht hat, wendet sie sich in ihrer Verzweiflung an die Wahrsagerin Serenity.

DIE SCHWEDISCHEN GUMMISTIEFEL - H. Mankell

Mankells letzter Roman, der Nachfolger des Bestsellers „Die italienischen Schuhe“, ist ein sehr persönliches Buch und beschwört die Möglichkeit menschlicher Nähe angesichts von Einsamkeit, Alter und Tod. Spannend, rätselhaft, zutiefst menschlich - der letzte große Roman von Bestsellerautor Henning Mankell.



FRANZISKUS UNTER WÖLFEN - Marco Politi

Franziskus revolutioniert die Kirche. Er meldet sich zu sozialen Fragen zu Wort, mischt sich politisch ein. Er ist das, was ein Papst sein soll: ein wacher Warner und mutiger Mahner. Dadurch macht er sich auch Feinde, innerhalb und außerhalb des Vatikans. Kann der Papst diesen entscheidenden Kampf um die Reform und die Zukunft der Kirche gewinnen?



DAS GEHEIME LEBEN DER BÄUME - P. Wohlleben

Bäume, die miteinander kommunizieren. Bäume, die ihren Nachwuchs, aber auch alte und kranke Nachbarn liebevoll umsorgen und pflegen. Bäume, die Empfindungen haben, Gefühle, ein Gedächtnis. Unglaublich? Aber wahr! Der Förster Peter Wohlleben erzählt faszinierende Geschichten über die ungeahnten und höchst erstaunlichen Fähigkeiten der Bäume.



REISE NACH JERUSALEM - R. Demir/S. Hofmeister

Vor der Blauen Moschee in Istanbul und an der Klagemauer in Jerusalem richten sich viele erstaunte Augen auf sie: den Gemeinderabbiner und den Imam aus Wien. Vor Ort wollen die Vertreter zweier unterschiedlicher Konfessionen sich selbst ein Bild machen von der Sicht des jeweils anderen. Der interreligiöse Dialog, wie er in Konferenzen geführt wird, ist ihnen „zu wolkig“. Sie wollen konkrete Zeichen setzen.

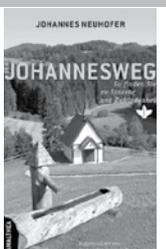
MUNDVOLL - Florentina Klampferer

Kartoffeln, Reis, Nudeln & Getreide sind außergewöhnliche Lebensmittel. Sie stellen die Basis für das Überleben großer Teile der Weltbevölkerung dar. Auch in der westlichen Welt zählen sie zu den Grundnahrungsmitteln und sind von keiner Speisekarte wegzudenken. In den unterschiedlichen Ländern werden sie auf verschiedenste Art zubereitet und erwecken Lust und Neugierde auf Neues.



DER JOHANNESWEG - Johannes Neuhofer

Das Buch ist ein fröhlicher Lebensratgeber, der den Weg in ein zufriedenes und gesundes Dasein bis ins hohe Alter weist. Man geht über zwölf Weisheiten dem tieferen Sinn des Lebens nach. Der Johannesweg, 66 Kilometer. Die „österreichische Antwort auf den Jakobsweg“ führt durch die Natur der Mühlviertler Alm, eine der schönsten Regionen des Landes.





Buchstart

: mit Büchern wachsen

Neues für unsere Jüngsten

DRÜBER, DRUNTER - IN ALLER WELT - Anne-Sophie Baumann

Mit den Robben unter das Packeis tauchen, in den Krater eines Vulkans blicken, auf einem Dromedar durch die Wüste reiten und im Regenwald hoch in die Baumkronen klettern: Es geht jetzt für alle großen und kleinen Entdecker in die weite Welt. Gemeinsam mit Anne-Sophie Baumann und Charline Picard tauchen Abenteuerlustige nach einem Schatz in der Südsee, besuchen den Kraken in seiner Höhle und erfrischen sich in einer Oase. Ein wahres Erlebnis für neugierige Weltenbummler, bei dem Ausklappseiten und zahlreiche Klappen für Einblicke in sonst verborgene Welten sorgen.



ZILLY UND DER FLIEGENDE TEPPICH - Paul Korky



Zilly und ihr Kater Zingaro zaubern sich seit Jahren in die Herzen junger Leser. Jetzt beschenken die beiden ihren Fans ein neues Abenteuer - turbulent, wunderbar schräg und sprühend vor Witz. Einen Fliegenden Teppich hat sich Zilly, die Zauberin, schon immer gewünscht. Aber dieser Fliegende Teppich ist eine einzige Katastrophe! Nicht nur, dass er einen Unfall nach dem anderen baut. Eines Tages saust das eigensinnige Gefährt still und heimlich zum Fenster hinaus - mit Zillys schlafendem Kater Zingaro an Bord! Da kann nur eine helfen: Zilly schnappt sich ihren Besen und eine atemlose Verfolgungsjagd beginnt.

*Blätterfall, Blätterfall, gelbe Blätter überall.
Raschel, raschel, es wird kalt
und der Schnee bedeckt sie bald.
Blätterfall, Blätterfall, gelbe Blätter überall.
(Unbekannt)*

LASS MICH FREI - Patrick George

Ein Bilderbuch mit einer klaren Botschaft: Tiere wollen frei sein. Dazu können ihnen Kinder hier verhelfen.

Elchköpfe an der Wand, Tigerfelle als Teppiche, Elefanten im Zirkus, Hühner auf engstem Raum, Bären im Zoo, Füchse um Damenhäse - die Liste von Möglichkeiten, Tiere zu ge- bzw. missbrauchen, ist lang. Dieses Buch bietet durch schlichtes Umblättern transparenter Seiten die Gelegenheit, alle Tiere wieder in ihre natürliche Umgebung zu versetzen. Das ist überraschend und verblüffend und regt zum Gespräch über Freiheit und Unfreiheit an.



WUNDERBARE GUTE-NACHT-GESCHICHTEN - Erwin Moser

Über 70 wunderwarme, vergnügliche und weise Bettkantengeschichten, in kurzen Texten und fantastischen Bildern erzählt von Erwin Moser. Eber Engelbrecht ist krank, doch Dr. Rabe weiß eine Medizin für das zarte Gemüt des Keilers. Katzenfamilie Miezbacher wird mitten im Winter obdachlos, da graben die Maulwürfe von nebenan ihnen eine gemütliche Höhle. Und wenn Fuchs und Katze mit ihrem Flugzeug eine satte Bruchlandung hinlegen, treffen sie auf den riesenhaften Schneemenschen, der sie behutsam in Richtung Heimat trägt. Wer solche Freunde hat und findet, der besteht alle großen und kleinen Abenteuer.



Wenn du mir vorliest, ...

... spüre ich, dass du mich magst.

Das spüre ich fast immer. Wenn ich es nicht spüre, mache ich die Augen ganz fest zu, so lange, bis ich es wieder fühle.

... höre ich deine Stimme so, wie ich sie am liebsten mag.

Deine Stimme ist die schönste Stimme, die ich kenne. Wenn du zu viel schimpfst, schließe ich die Ohren; wenn es dann wieder ruhig da draußen ist, höre ich wieder zu.

... sehe ich dein Lächeln.

Dein Lächeln ist wie der Himmel. Manchmal gibt es kleine Wolken und manchmal ist dein Gesicht voller Wolken. Dann gibt es noch Blitze in deinem Gesicht, besonders in deinen Augen. Und dann den Regenbogen, den sehe ich immer gerne, besonders dann, wenn wir gerade mal wieder Ärger hatten miteinander

... rieche ich das Abenteuer der Geschichten.

Abenteuer riechen wie ein Fluss, wie ein alter Baum und wie Kartoffeln im Lagerfeuer. Wie Putzmittel riechen sie nie.

Vorlesen ist Liebe. Täglich zehn Minuten Zeit, für sich, für eine Geschichte, für das Kind, die Kinder, die Kleinen und die Großen, die gerne zuhören, weil sie dann so ruhig werden und wieder sehr viel spüren, hören, sehen und riechen. Die Liebe blättert die Seiten um.

Christina Repolust

*Irgendwelche dummen Leute, Eltern, Lehrer, Psychologen, haben geglaubt, wenn ein Kind ein Kinderbuch liest, in dem sich ein Kind brav verhält, dann wird das lesende Kind selber brav. Vertrottelt. **

*Eine Sparflamme mag vor dem Erfrieren schützen, aber so richtig wärmen kann sie einen nicht.
(Christine Nöstlinger)*

ORF/Ursula Hummel-Berger

Alles Gute zum Geburtstag, Christine Nöstlinger

Österreichs große Kinderbuchautorin Christine Nöstlinger feierte kürzlich ihren 80. Geburtstag

1936 in Wien geboren, lebt sie als freie Schriftstellerin abwechselnd in Wien und im Waldviertel. Ihre Kinder- und Jugendbücher sind weit über die Grenzen Österreichs hinaus bekannt. Ihr Werk wurde international vielfach ausgezeichnet, sie erhielt den Andersen Award und war die erste Trägerin des Astrid-Lindgren-Preises. Ihre Bücher wirken stets sowohl polarisierend als auch inhaltlich und sprachlich prägend.

Generationen von LeserInnen hat sie mit ihren Büchern bereichert, erfreut, hat sie nachdenklich und mutiger gemacht – eine Kunst, die sie bis heute ungebrochen beherrscht.

Wir möchten ihr auf diesem Weg ALLES GUTE wünschen und uns für die vielen neuen Perspektiven bedanken, die sie uns und unseren Kindern durch ihre Bücher eröffnete.

* Mayr, Lisa. Ich wollte allerhand nicht sein. Interview mit Christine Nöstlinger. In: Der Standard, 1. Oktober 2016, S. A2

Folgende Bücher, die wir im Verleih haben, möchten wir Ihnen an dieser Stelle kurz vorstellen:

Jeden Morgen um 10 (2016, ab 3 Jahre)

Das neue Bilderbuch von Christine Nöstlinger, eine Geschichte über das Geschichtenerzählen

Jeden Morgen um 10 landet die Fähre auf der Insel, und jeden Morgen um 10 spaziert der Hund Max herunter, läuft durch das Städtchen und legt sich vor der Kirche in den Schatten. Was er da wohl sucht? Jedem, der ihn fragt, erzählt er gerne seine Geschichte – nur klingt die jedes Mal anders. Als das Mädchen Gina wissen will, warum er allen Leuten Lügen aufischt, ist Max empört. Was er erzähle, seien keine Lügen, sondern – Geschichten!

Der schwarze Mann (2012, ab 3 Jahre)

Anton ist nicht immer brav. Jedes Mal, wenn seine Mama sich über ihn ärgert, sagt sie: „Anton, wenn du so schlimm bist, wird der schwarze Mann kommen und dich holen.“ Anton malt sich oft aus, wie er wohl aussieht. Eines Tages kommt er tatsächlich. Doch der schwarze Mann sieht gar nicht so unheimlich aus. Er ist sogar total nett. Gemeinsam führen sie Antons Mama hinter das Licht, bis schließlich sie selbst Angst vor dem schwarzen Mann hat.

Maikäfer, flieg! Mein Vater, das Kriegsende, Cohn und ich (2009, ab 12 Jahre)

Eine Familiengeschichte aus dem Nachkriegs-Wien, voll Komik und

Tragik. Eine Pulverlandgeschichte, die wirklich passiert ist. Sie handelt von sehr verschiedenen Menschen, aber auch von Trümmerbergen, in der Hauptsache aber von der Freundschaft, die ein neunjähriges Mädchen mit einem russischen Koch verbindet. Cohn, der Soldatenkoch aus Leningrad, wird zum Symbol der Menschlichkeit in einer unmenschlichen Zeit.

Lumpenloretta (2011, ab 11 Jahre)

Glatze und Loretta, kann daraus was werden? Hier der schweigsame Typ, der sich aus purer Sturheit wöchentlich seine Glatze neu schert. Da die quirlige angehende Zirkusprinzessin, die notgedrungen zu viele Grenzen überschreitet. Dann ist da auch noch Locke, die Verwirrung stiftet. Die traurige und zarte, wunderbar hoffnungsvolle Liebesgeschichte von Glatze und Loretta überrascht durch einen völlig neuen Ton und setzt einen Meilenstein in Christine Nöstlingers umfangreichem Schaffen.





Volksschüler besuchen unsere Bücherei

Wie jedes Jahr war es Ende September wieder so weit – der 1. Bücherei-Besuch im neuen Schuljahr. An einem Vormittag öffnen wir nur für unsere Schüler, damit sie sich mit reichlich Lesestoff eindecken können. Wir sind immer darauf bedacht, dass wir für alle das richtige Angebot haben. Vielleser, Wenigleser, Wissbegierige und Träumer ... für jeden ist reichlich zu finden.

Während die „Großen“ schon richtige Bücherei-Profis sind und sich bestens zurechtfinden, ist der erste Besuch der 1. Klassen nicht nur für die Kinder, sondern auch für uns etwas ganz Besonderes. Zur Einstimmung gibt's eine Geschichte mit Hilfe der Buchstart-Bühne, der die Kinder gespannt lauschen. Als kleines Geschenk überreichen wir eine eigene Bücherei-Tasche, damit die Schätze auch gut nach Hause kommen ... denn in drei Wochen sehen wir uns wieder.

Auch die Kindergartenkinder besuchen uns regelmäßig und tauchen ein in die Welt der Geschichten. Wir danken den Pädagoginnen der Volksschule und des Kindergartens, dass sie unser Angebot so schätzen.

Neu im Team

Ich heiße **Martina Keplinger**, bin verheiratet und Mutter von zwei kleinen Jungs. Wir lesen sehr gerne und genießen unsere gemeinsamen Stunden mit den Büchern in unserem gemütlichen „Leseck“. Für mich ist die Bücherei nicht nur ein Ort, an dem man Literatur ausleiht, für mich ist sie auch ein Treffpunkt, um vielen netten Menschen zu begegnen. Dies und natürlich unsere Leseleidenschaft sind Gründe für meine Mitarbeit in der Bücherei Prambachkirchen.



Hallo, ich heiße **Martina Riederer** und komme aus Prambachkirchen.

Seit Jänner diesen Jahres darf ich das Team der Bücherei Prambachkirchen unterstützen. Bücher und Lesen war bereits in meiner Kindheit Thema und so besuchte ich schon mit meinen Eltern die Bücherei. Auch in den Jahren danach nutzte ich das Angebot der Bücherei häufig. Daher freut es mich besonders, nun selbst ein Teil des Teams zu sein.



Mein Name ist **Karina Klaffenböck**. Ich bin verheiratet und Mutter von zwei Töchtern (16 und 5 Jahre). Seit Jänner unterstütze ich das Team der Bücherei Prambachkirchen.

Lesen zählt schon seit meiner Kindheit zu meinen Hobbys und mit meinen Kindern habe ich unzählige Bücher gelesen. In der Bücherei gefällt mir besonders, dass man viele interessante Bücher aus allen Bereichen kennenlernt und somit immer neuen Lesestoff für „Groß und Klein“ findet. Da ich seit Eröffnung der Bücherei Mitglied bin, freue ich mich besonders, dass ich nun aktiv im Team mitarbeiten kann.

**BUCH
TREFF**

PRAMBACHKIRCHEN
GUT ZU WISSEN –
IHRE BIBLIOTHEK

Öffnungszeiten

Dienstag..... 17:30 – 19:30 Uhr
Freitag 16:00 – 18:00 Uhr
Sonntag 8:30 – 11:30 Uhr

Pfarrheim Prambachkirchen

Kommen Sie und überzeugen
Sie sich von unserem Angebot!

www.biblioweb.at/prambachkirchen | www.prambachkirchen.bvoe.at

Tag der offenen Tür

Sonntag, 27. November 2016
(Weihnachtsmarkt), 9 – 16 Uhr,

nachmittags Kinderprogramm:
basteln, Geschichten horchen, spielen ...

